

Diese Meldung kann unter <http://www.presseportal.de/pm/65393/1656503/ostsee-zeitung-ostsee-zeitung-rostock-zu-kachelmann> abgerufen werden.

Ostsee-Zeitung

Ostsee-Zeitung: OSTSEE-ZEITUNG Rostock zu Kachelmann

29.07.2010 - 18:26 Uhr, Ostsee-Zeitung

Rostock (ots) - Der Fall Kachelmann wirft Fragen auf, denen man sich kaum entziehen kann. Darf man vor der Kamera als der nette Sonnenschein-Verkäufer auftreten und dann im wahren Leben jemand völlig anderes sein? Dürfen persönlicher Wille und öffentliche Vorstellung auseinander fallen? Ja, dürfen sie. Es geht niemanden etwas an, was man privat macht, denkt oder fühlt. Darauf hat die Öffentlichkeit keinen Anspruch, dafür hat sie nicht bezahlt. Auch im Fall Jörg Kachelmann nicht. Wenn sich allerdings alles nur als Fassade erweist, als marktgerechtes Image, und darüber Engagements oder Werbeverträge platzen, muss man sich die Klage der Betroffenen nicht anhören. Dann ist auch das Privatsache.

Pressekontakt:

Ostsee-Zeitung
Thomas Pult
Telefon: +49 (0381) 365-439
thomas.pult@ostsee-zeitung.de

Originaltext:

Ostsee-Zeitung

Pressemappe:

<http://www.presseportal.de/pm/65393/ostsee-zeitung>

Pressemappe als RSS:

http://presseportal.de/rss/pm_65393.rss2